

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2015/16 ausgegeben am 16. März 2016 13. Stück

Kundmachungen

147. Einhebung einer Kaution für Zulassungsprüfungen – Bereich Kammermusik.
148. Richtlinien des Rektorats zur personenbezogenen Evaluation der Leistungen von Universitätsprofessor_innen und assoziierten Professor_innen gem KV.
149. Richtlinien des Rektorats zur Überleitung von Lektor_innen zu Senior Lecturers.

Offene Stellen

150. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Rhythmik am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
151. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Regie am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
152. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klarinette am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
153. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tastenteinstrumente in der Musikpädagogik) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

154. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsassistentin/eines Universitätsassistenten für Kulturbetriebslehre – Forschungsplattform Musikschule als Kulturbetrieb (50%) am Institut für Kulturmanagement und Kulturwissenschaft der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
155. Ausschreibung der Stelle einer Bühnenschülerin/eines Bühnenschülers in der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Berufungskommissionen

156. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Chorleitung (NF Erwin Ortner).

Stipendien, Programme, Preise

157. Fulbright Studienstipendium für das Studienjahr 2017/18, Ausschreibung.
158. Best Publication Award mdw 2016, Ausschreibung.

Kundmachungen

147. Einhebung einer Kautions für Zulassungsprüfungen – Bereich Kammermusik.

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 1. März 2016 beschlossen, für Zulassungsprüfungen der Studienzweige

Bachelorstudium Klavierkammermusik
Masterstudium Kammermusik
Masterstudium Neue Musik Ensemble

eine **Kautions** in der Höhe von € 55,- einzuheben. Diese Regelung gilt für die Zulassungsprüfungen mit einem Prüfungstermin ab 1. Mai 2016.

Die Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung: B. Gisler-Haase

148. Richtlinien des Rektorats zur personenbezogenen Evaluation der Leistungen von Universitätsprofessor_innen und assoziierten Professor_innen gem. KV.

Das Rektorat hat am 1. März 2016 die Richtlinien zur personenbezogenen Evaluation der Leistungen von Universitätsprofessor_innen und assoziierten Professor_innen gem KV beschlossen.

Richtlinien siehe Anhang 1.

Die Rektorin: U. Sych

149. Richtlinien des Rektorats zur Überleitung von Lektor_innen zu Senior Lecturers.

Das Rektorat hat mit Beschluss vom 1. März 2016 die Richtlinien zur Überleitung von Lektor_innen zu Senior Lecturers geändert.

Richtlinien siehe Anhang 2.

Die Rektorin: U. Sych

Offene Stellen

150. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Rhythmik am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Musik- und Bewegungserziehung sowie Musiktherapie der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 die Stelle

einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Rhythmik

gem § 98 UG 2002 zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristetes Arbeitsverhältnis gemäß Angestelltengesetz

Mindestentgelt: Gemäß Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt € 4.842,70 (14 mal). Abhängig von den Vorerfahrungen und der bisher innegehaltenen Position der Bewerberin/ des Bewerbers besteht die Bereitschaft zu einer freiwilligen Überzahlung.

Anstellungserfordernisse:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder ausländische Hochschulbildung in Rhythmik/ Musik- und Bewegungspädagogik oder eine gleichwertige Ausbildung mit Master- oder Magisterabschluss;
- eine hervorragende künstlerisch-wissenschaftliche Qualifikation für den zu besetzenden Fachbereich
- nachgewiesene künstlerische Tätigkeit
- eine nachgewiesene, jedenfalls mehrjährige, dem künftigen Tätigkeitsbereich entsprechende hervorragende pädagogische und didaktische Unterrichtserfahrung in einer postsekundären Bildungseinrichtung

Gewünschte Qualifikationen:

- pädagogische Erfahrung mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Forschungstätigkeit im Bereich Musik- und Bewegungspädagogik
- Doktorat
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich
- Teamfähigkeit

Aufgaben:

- Leitung und Vertretung des Fachbereichs Rhythmik in der Entwicklung und Erschließung der Künste, auch im internationalen Kontext
- Künstlerisch-pädagogische Lehrtätigkeit, Betreuung von wissenschaftlichen und künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeiten, Prüfungstätigkeit;
- Vernetzung mit anderen Abteilungen und Instituten der mdw sowie mit anderen Bildungseinrichtungen
- Leitung von und Mitarbeit bei fachbezogenen Forschungsprojekten
- Mitarbeit an Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben

Ende der Bewerbungsfrist: 15. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind schriftlich mit Angabe der **Kennzahl GZ 248/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

151. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Regie am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Schauspiel und Schauspielregie „Max Reinhardt Seminar“ der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2016 die

Stelle

einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Regie

gem § 99 UG 2002 zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: befristetes Arbeitsverhältnis auf 3 Jahre gem Kollektivvertrag

Mindestentgelt: Gemäß Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mindestens € 4.842,70 (14 mal). Abhängig von den Vorerfahrungen und der bisher innegehabten Position der Bewerberin/des Bewerbers besteht die Bereitschaft zu einer freiwilligen Überzahlung.

Aufgaben:

Erschließung und Entwicklung der Künste. Lehr- und Prüfungstätigkeit bzw. Betreuung der Studierenden der Studienrichtung Darstellende Kunst. Durchführung von und Mitarbeit bei interdisziplinären Projekten des Max Reinhardt Seminars. Mitarbeit bei Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben sowie in Kommissionen und Gremien der Universität.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung, hervorragende künstlerische Qualifikation sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft, eine facheinschlägige Auslandserfahrung sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen. Einschlägige künstlerische Laufbahn als Regisseurin/Regisseur.

Gewünschte Qualifikationen:

- langjährige Regiepraxis an wesentlichen Theaterinstitutionen im In- und Ausland
- umfassende Kenntnis grundlegender Theatertheorien
- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Literatur und Kunst

Ende der Bewerbungsfrist: 15. Mai 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind schriftlich mit Angabe der **Kennzahl 663/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Bitte schließen sie Ihrer Bewerbung auch einen elektronischen Datenträger (CD, DVD oder USB-Stick) auf dem alle schriftlichen Unterlagen gespeichert sind, an.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal, insbesondere in Leitungsfunktionen an, und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

152. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klarinette am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente (Podium/Konzert) der mdw –

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 die Stelle

einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klarinette

gem § 98 UG 2002 zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristetes Arbeitsverhältnis gem Angestelltengesetz

Mindestentgelt: Gemäß Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mindestens € 4.842,70. Abhängig von den Vorerfahrungen und der bisher innegehabten Position der Bewerberin/des Bewerbers besteht die Bereitschaft zu einer freiwilligen Überzahlung.

Aufnahmebedingungen:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende Eignung,
- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach,
- die erforderliche pädagogische und didaktische Eignung

Gewünschte Qualifikationen:

- eine qualifizierte Vertrautheit mit dem Wiener Musizierstil, um eine Weiterführung und Fortentwicklung der Tradition gewährleisten zu können,
- reiche Konzerterfahrung im In- und Ausland, insbesondere mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einem renommierten Orchester,
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich

Aufgaben:

- Der zu übernehmende Aufgabenbereich umfasst das Fach Klarinette in der Entwicklung und Erschließung der Künste und in der Lehre und der dazugehörigen Nebeninstrumente, die Unterrichtserteilung im zentralen künstlerischen Fach Klarinette, die Betreuung der Studierenden sowie die Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsaufgaben.

Ende der Bewerbungsfrist: 29. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind schriftlich mit Angabe der **Kennzahl 250/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Bitte schließen sie Ihrer Bewerbung auch einen elektronischen Datenträger (CD, DVD oder USB-Stick) auf dem alle schriftlichen Unterlagen gespeichert sind, an.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

153. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 die unbefristete Stelle

einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier

gem § 98 UG 2002 zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristetes Arbeitsverhältnis gem Kollektivvertrag

Mindestentgelt: Gem Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mindestens € 4.842,70 (14 mal). Abhängig von den Vorerfahrungen und der bisher innegehabten Position der Bewerberin/des Bewerbers besteht die Bereitschaft zu einer freiwilligen Überzahlung.

Anstellungserfordernisse:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung (bitte gegebenenfalls Diplome in Kopie beilegen) oder eine gleich zu wertende künstlerische Eignung
- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach
- eine der Verwendung entsprechende hervorragende pädagogische und didaktische Eignung

Gewünschte Qualifikationen:

- internationale Konzerttätigkeit, deren Repertoire auch die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts umfasst
- Unterrichtserfahrung in der Arbeit mit SchülerInnen/Studierenden unterschiedlicher Alters- und Ausbildungsstufen
- Erfahrungen im organisatorischen Bereich

Aufgaben:

Vertretung des Fachs Klavier in der Entwicklung und Erschließung der Künste; Lehr- und Prüfungstätigkeit sowie Betreuung der Studierenden in allen musikpädagogischen Studienrichtungen (Klavier als zentrales künstlerisches Fach ebenso wie als Pflichtfach für andere Instrumente und Gesang, klavierpraktische Lehrveranstaltungen, klavierspezifische Didaktik und Lehrpraxis); Durchführung von und Mitarbeit bei künstlerischen und pädagogischen Projekten; Mitarbeit an Organisations-, Verwaltungs- und Evaluierungsaufgaben

Ende der Bewerbungsfrist: 22. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind schriftlich mit Angabe der **Kennzahl 778/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Bitte schließen sie Ihrer Bewerbung auch einen elektronischen Datenträger (CD, DVD oder USB-Stick) auf dem alle schriftlichen Unterlagen gespeichert sind, an.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur

Universität erfolgt. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

154. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsassistentin/eines Universitätsassistenten für Kulturbetriebslehre – Forschungsplattform Musikschule als Kulturbetrieb (50%) am Institut für Kulturmanagement und Kulturwissenschaft der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für „Kulturmanagement und Kulturwissenschaft“ der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab Mai 2016 die Stelle

einer Universitätsassistentin/eines Universitätsassistenten für Kulturbetriebslehre – Forschungsplattform Musikschule als Kulturbetrieb (50%)

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: teilbeschäftigt (50%)

Vertrag: auf 6 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis gem Angestelltengesetz

Mindestgehalt: € 1.348,25 brutto pro Monat gem Kollektivvertrag. Bei tätigkeitsbezogenen Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 1.601,65 möglich.

Anstellungserfordernisse:

Voraussetzung für die Anstellung als Universitätsassistentin/Universitätsassistent ist ein abgeschlossenes musikpädagogisches Studium sowie Unterrichtstätigkeit und organisatorische Einbindung im Berufsfeld Musikschule.

Gewünschte Qualifikationen:

Umfangreiche Kenntnisse wissenschaftlicher Diskurse generell im Bereich Musikschulwesen; Mitwirken an der Vorbereitung einschlägiger internationaler Fachtagungen am Institut im Bereich Musikschulwesen. Erfahrung im konzeptionellen Denken und im organisatorischen Bereich; Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Transdisziplinarität.

Aufgaben:

Unterstützung der Forschungsplattform Musikschule als Kulturbetrieb. Mitwirkung an den Verwaltungs- und Organisationsmaßnahmen des Instituts sowie an der weiteren Entwicklung und Erschließung der Kulturbetriebslehre im Bereich Musikschule. Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von einschlägigen Forschungsprojekten des Instituts sowie selbständige Forschung im Hinblick auf eine Dissertation.

Ende der Bewerbungsfrist: 6. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 661/16** an die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass die BewerberInnen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten haben, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

155. Ausschreibung der Stelle einer Bühnenschlerin/eines Bühnenschlers in der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

In der Abteilung für Gebäude und Technik der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Juni 2016 die Stelle

einer Bühnenschlerin/eines Bühnenschlers

zu besetzen.

Vertrag: unbefristet

Beschäftigungsausmaß: 100 %

Mindestgehalt: € 1.683,-- gem Kollektivvertrag (Verwendungsgruppe IIa, Grundstufe)

Bei anrechenbaren Vorerfahrungen ist ein Einstiegsgehalt von max. € 1.861,70 (Regelstufe 1) möglich.

Aufnahmebedingungen: bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst

Gewünschte Qualifikationen: abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrungen im Theaterbetrieb, handwerkliches Geschick, Teamgeist und Einsatzfreude, Flexibilität, Kunstverständnis und Einfühlungsvermögen für den Theater- und Opernbereich.

Aufgaben: Auf-, Ab- und Umbau von Kulissen und Dekorationen bei Proben und Aufführungen, Herstellung von Kulissen und Dekorationen, Koordination der Bühnentechnik, Bedienung, Überwachung und Kontrolle der sicherheitstechnischen und bühnentechnischen Einrichtungen im Schlosstheater Schönbrunn und in der Neuen und Alten Studiobühne Penzing. Der Dienstort befindet sich im Schlosstheater Schönbrunn.

Ende der Bewerbungsfrist: 6. April 2016 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 908/16** an die Abteilung für Personalmanagement der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität. Die mdw strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: U. Sych

Berufungskommissionen

156. Entscheidungsbefugtes Kollegialorgan im Berufungsverfahren für Chorleitung (NF Erwin Ortner).

Der Senat hat in seiner Sitzung am 10.03.2016 zur Kenntnis genommen, dass die hmdw mit Datum vom 15.02.2016 wie folgt entsendet hat:

Mitglied: Melissa Dermastia
Chi-Chen Madeline Tsai

Ersatz: Marian Polin

Die stellvertretende Vorsitzende des Senats: U. Hemetek

Stipendien, Programme, Preise

157. Fulbright Studienstipendium für das Studienjahr 2017/18, Ausschreibung.

Das Fulbright Studienstipendium richtet sich an ÖsterreicherInnen, die bereits ein Erststudium abgeschlossen haben und einen Master-Abschluss (ein- bis zweijährige Programme) in den Vereinigten Staaten anstreben. Erfolgreiche KandidatInnen haben zusätzlich zu einem Stipendium im Wert von bis zu einmalig USD 25.000 und möglicher zusätzlicher Finanzierung durch US Institutionen, die Möglichkeit an zahlreichen Veranstaltungen akademischer und kultureller Natur vor und während ihres Aufenthaltes in den Vereinigten Staaten teilzunehmen und sind als Fulbrighter Teil einer weltweiten, alle akademischen Disziplinen und Kulturen umfassenden Community.

Fulbright Austria ist bemüht KandidatInnen zu gewinnen, die durch ihre persönliche Einstellung und ihre Berufspläne zur Erfüllung des Mandates der Kommission „the promotion of mutual understanding between the peoples of Austria and the United States of America“ beitragen wollen. In diesem Sinne werden im Auswahlverfahren nicht nur akademische Leistungen sondern auch Erfahrungen im Berufsleben und soziales Engagement der BewerberInnen berücksichtigt.

Die **Deadline für die Bewerbung für das Studienjahr 2017/18 ist der 1. Mai 2016**. Fragen zum Bewerbungsprozess können jederzeit per email an Martina Laffer (mlaffer@fulbright.at) gerichtet werden. Weitere Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie auf der Website: <http://www.fulbright.at/going-to-the-usa/students/programm/fulbright-austrian-student-program/>.

Der Vizerektor für Außenbeziehungen: C. Meyer

158. Best Publication Award mdw 2016, Ausschreibung.

Die Rektorin der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien verleiht den Best Publication Award 2016 für die besten veröffentlichten Dissertationen. Die Auswahl erfolgt durch eine von ProfessorInnen der mdw besetzte Jury.

1. Preis	€ 7.000,--
2. Preis	€ 5.000,--
3. Preis	€ 3.000,--

Folgende Kriterien sind für eine Einreichung zum Best Publication Award mdw 2016 Voraussetzung:

- Absolventin oder Absolvent der mdw
- Die Dissertation wurde im Doktoratsstudium an der mdw verfasst.
- Die Arbeit wurde in den Jahren 2013, 2014 oder 2015 publiziert.
- In Druck befindliche, 2016 publizierte, Arbeiten können nicht berücksichtigt werden.

Zu den inhaltlichen Kriterien der Auszeichnung zählen:

- die Reflexion der eigenen Position im wissenschaftlichen Feld

- ein innovativer Forschungsansatz
- ein theoretisch-konzeptueller Umgang mit der behandelten Thematik und/oder mit dem analysierten Material

Publikation und Lebenslauf senden Sie bitte bis **spätestens 6. Juni 2016** (Datum des Poststempels) an
Forschungsförderung
mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien

Information: Karin Baer (baer@mdw.ac.at)

Bewerbungsunterlagen verbleiben an der mdw.

Die Rektorin: U. Sych

Das nächste reguläre Mitteilungsblatt erscheint am 6. April 2016.
Redaktionsschluss: Freitag, 1. April 2016, 12:00 Uhr

Richtlinie des Rektorats zur personenbezogenen Evaluation der Leistungen von Universitätsprofessor_innen und assoziierten Professor_innen gem. KV Beschluss vom 1.März 2016

Gesetzliche Grundlagen

Grundlage der personenbezogenen Evaluation der Leistungen von Universitätsprofessor_innen und assoziierten Professor_innen sind die §§ 25, 27 und 49 des Kollektivvertrags für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten und § 14 Universitätsgesetz 2012. Vorrückungen im Gehaltsschema sind dabei vom Vorliegen zumindest einer positiven Evaluation der Tätigkeit (nach UG) im jeweiligen Vorrückungszeitraum abhängig.

Die Evaluation hat zumindest alle 5 Jahre zu erfolgen und umfasst das gesamte Aufgabenspektrum der Universitätsprofessor_innen gem. § 25 bzw. der assoziierten Professor_innen gem. § 27 KV.

Die Evaluation erfolgt in einem mehrteiligen Verfahren. Neben einer anonymen Studierendenbefragung, die unabhängig von der LV-Evaluation gesondert veranlasst wird, und einer Stellungnahme der vorgesetzten Institutsleiter_innen liegt der Evaluation ein von den Kandidat_innen persönlich erstelltes Leistungsportfolio zu Grunde.

Einleitung des Verfahrens

Die Kandidat_innen werden von der Rektorin in einem Schreiben von der durchzuführenden Evaluation persönlich verständigt. Im Schreiben werden auch der Ablauf, die Kriterien und die Fristen kurz dargestellt.

Persönliches Leistungsportfolio

Zugleich mit der Verständigung von der Evaluation werden die Kandidat_innen gebeten, ein persönliches Leistungsportfolio zu erstellen. Die Darstellung der wissenschaftlichen, künstlerischen und pädagogischen Leistungen hat im Arbeitsvertrag oder in Zielvereinbarungen vereinbarte Schwerpunkte, Forschungsbereiche, das Regellehrausmaß und vereinbarte Mindestleistungen in der Lehre etc. zu berücksichtigen.

Der Leistungsbericht hat jedenfalls folgende Aufgabenbereiche zu umfassen:

- Lehre und Betreuung der Studierenden
- Entwicklung und Erschließung der Künste bei künstlerischer Venia
- Forschung bei wissenschaftlicher Venia
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben an der mdw

Den Kandidat_innen ist ein Leitfaden mit den möglichen Leistungskategorien zu den oben angeführten Punkten zur Verfügung zu stellen.

Für die Erstellung des Leistungsportfolios ist den Kandidat_innen ein Zeitraum von zumindest 6 Wochen ab Verständigung einzuräumen.

Darüber hinaus steht es den Kandidat_innen frei, ihr Leistungsportfolio an die Institutsleitung weiterzuleiten.

Stellungnahme der Institutsleiter_innen

Zugleich mit der Verständigung der Kandidat_innen erfolgt auch eine Information an die Institutsleiter_innen über die durchzuführende Evaluation. Die Institutsleiter_innen haben zu den Kandidat_innen eine schriftliche Stellungnahme und Einschätzung in Bezug auf die oben beim Leistungsportfolio angeführten Aufgabenbereiche und zur Erfüllung der Dienstpflichten abzugeben. Für die Abgabe der Stellungnahme ist den Institutsleiter_innen ein Zeitraum von zumindest 6 Wochen ab Verständigung einzuräumen.

Studierendenbefragung

Im Zuge der Evaluierung wird über die Stabsstelle Qualitätsmanagement eine anonyme Studierendenbefragung zur Lehr- und Prüfungstätigkeit veranlasst, zu der die Studierenden der Kandidat_innen grundsätzlich im aktuellen und vergangenen Studiensemester eingeladen werden.

Gespräch mit den Kandidat_innen

Nach Vorliegen des Leistungsportfolios, der Auswertung der Studierendenbefragung und der Stellungnahme der Institutsleiter_innen werden die Kandidat_innen von der Vizerektorin für Organisationsentwicklung, Gender und Diversity zu einem vertraulichen Gespräch eingeladen, in dem den Kandidat_innen Gelegenheit gegeben wird, sich zum Ergebnis der Studierendenbefragung und der Einschätzung der Institutsleiter_innen zu äußern. Über das Gespräch ist von der Abteilung für Personalmanagement ein Protokoll zu erstellen, welches im Rektorat und bei der Kandidatin/dem Kandidaten verbleibt.

Verständigung vom Ergebnis der Evaluation

Sämtliche Unterlagen sowie das Gesprächsprotokoll werden im Anschluss von der Vizerektorin für Organisationsentwicklung, Gender und Diversity mit einer Empfehlung an die Rektorin übermittelt. Die Rektorin setzt die Kandidat_innen vom Ergebnis der Evaluation in einem persönlichen Schreiben in Kenntnis.

Im Falle einer negativen Beurteilung der Leistungen wird die Kandidatin/der Kandidat von der Rektorin zu einem Gespräch eingeladen, an dem die Vizerektorin für Organisationsentwicklung, Gender und Diversity, die Institutsleiterin/der Institutsleiter, eine Vertreterin/ein Vertreter des Betriebsrats und eine Vertreterin/ ein Vertreter der Abteilung für Personalmanagement teilnimmt. Ziel des Gesprächs ist es, die Leistungssituation zu erörtern und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Leistungen festzulegen und zu vereinbaren.

Im Falle einer negativen Evaluation wird die nächstfolgende Evaluation vorgezogen und nach Ablauf von frühestens 1 Jahr bis längstens 3 Jahren eingeleitet.



Für das Rektorat:

Mag. ^a Ulrike Sych, Rektorin

Stand: 1.März 2016

Richtlinien des Rektorats zur Überleitung von LektorInnen zu Senior Lecturers

Gemäß Beschluss des Rektorats vom 1.März 2016 lauten die Richtlinien für die Modalitäten und die Entscheidung zur Überleitung zu Senior Lecturers wie folgt :

- 1.) Umfang und Bedeutung des Faches/der Fächer im Curriculum muss gegeben sein.
- 2.) Die Personalstruktur des Institutes muss bei der Entscheidungsfindung entsprechend berücksichtigt werden.
- 3.) Die Antragstellerin/der Antragsteller muss folgende quantitative Kriterien erfüllen:
 - o Die Dauer des Dienstverhältnisses an der Universität muss mindestens 6 Jahre betragen.
 - o Die Stundenanzahl muss durchschnittlich mindestens 8 Wochenstunden in den vorangegangenen zwei Jahren betragen haben, funktionelle Assistenzstunden werden nicht berücksichtigt.
 - o Lehrbeauftragte, die als Therapeutinnen oder Therapeuten in der Studienrichtung Musiktherapie tätig sind, werden nicht überstellt.

Die Erfüllung der notwendigen qualitativen Kriterien durch die Antragstellerin/den Antragsteller muss von der Institutsleiterin/dem Institutsleiter ausführlich dargelegt werden.

- 4.) Der Antrag ist im Original an die Rektorin/den Rektor sowie in Kopie an die Abteilung für Personalmanagement zu richten.
- 5.) Es wird ein Beirat eingerichtet, der einen Vorschlag erstellt und der Rektorin/dem Rektor zur Entscheidung vorlegt. Der Beirat trifft sich zwei Mal pro Kalenderjahr. Die mögliche Überleitung zu Senior Lecturers wird ab dem auf die Entscheidung folgenden Monatsersten wirksam.
- 6.) Die Entscheidung der Rektorin/des Rektors wird der Antragstellerin/dem Antragsteller und der/dem Vorgesetzten binnen angemessener Frist schriftlich zur Kenntnis gebracht.
- 7.) Bei der Neueinrichtung von Stellen für Senior Lecturer sind die unter 1.) und 2.) angeführten Kriterien zu berücksichtigen.

Der Beirat setzt sich wie folgt zusammen:

- Vizerektorin für Organisationsentwicklung, Gender & Diversity, Vorsitz
- Vizerektorin für Lehre, Kunst und Nachwuchsförderung
- Leiterin/Leiter der Organisationseinheit der Antragstellerin/des Antragstellers
- Studiendekanin/Studiendekan (soweit zuständig)
- Vertreterin/Vertreter der Abteilung für Personalmanagement
- ein Mitglied des Betriebsrates für das wissenschaftliche und künstlerische Universitätspersonal

Für das Rektorat:



Mag.^a Ulrike Sych
Rektorin